

Forschen Zuhause

- **Was schwimmt – was geht unter?**

Anleitung: Einen großen Behälter mit Wasser füllen, ein Handtuch drunterlegen und verschiedene Gegenstände vorsichtig auf das Wasser legen. Vorher überlegen, was schwimmt und was sinkt. Bsp: ein Apfel, eine Karotte, Münzen, ein Plastiklöffel, ... Die Kinder lernen dadurch, dass es nicht von der Größe abhängt, ob ein Körper schwimmt, sondern von der Dichte.



Mehr unter:

<https://www.haus-der-kleinen-forscher.de/de/praxisanregungen/experimente-fuer-kinder/exp/schwimmt-es-oder-schwimmt-es-nicht>

- **Zuckerwürfelbilder:**

Anleitung: Für dieses Experiment brauchen wir Zuckerwürfel und Lebensmittel- und Wasserfarben. Die Zuckerwürfel werden eingefärbt und auf einen flachen Teller mit Leitungswasser gelegt. Es entstehen wunderschöne Farbkreationen. Die Kinder entdecken selbst, was mit ungefärbten Zuckerwürfeln in gefärbtem Wasser passiert und zeichnen ihre beobachteten Ergebnisse nachher auf. Die Kinder erleben, dass sich Zucker in Wasser auflöst und durch die Zuckerkonzentration Farben nicht vermischen.



- **Filtertütenbilder:**

Anleitung: Die Kinder bemalen Filterpapier mit wasserlöslichen Stiften. Dann tropfen sie vorsichtig Wasser auf das bemalte Papier. Das Filterpapier saugt die Wassertropfen auf, und das Wasser breitet sich kreisförmig im Papier aus. Die Kinder können beobachten, wie das Wasser auf die Filzstiftbemalung trifft und die Farben zu vielfältigen Mustern verschwimmen.



- **Wiegen und Messen:**

Anleitung: Die Kinder sammeln in der Wohnung vorhandene Maßbänder, Maßstäbe, Lineale und Waagen. Beim Hantieren mit dem Massband messen die Kinder verschiedene Gegenstände im Raum ab und notieren die Zahlen des Maßbandes. Dann werden Gegenstände auf der Personen- oder Küchenwaage abgewogen und mit einer Zeichnung (des Gegenstandes) versehen aufgeschrieben. Die Ergebnisse werden verglichen, und es entsteht mit Hilfe der Erwachsenen eine geordnete Reihe vom leichtesten bis zum schwersten Gegenstand. Dabei entdecken die Kinder, dass gleich große Gegenstände nicht gleich schwer sein müssen, und sie versuchen, vor dem Abwiegen selbst herauszufinden, was schwerer ist.

**Viel Spaß und gutes Gelingen wünscht Ihnen
das Team der Mobilen Dienste!**